

PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen

Ein »vergessener Musiker« mit beachtlicher Nachwirkung: Julius Victor Gerold – Königlich Hannoverscher Armeemusikdirektor zur Zeit Georgs V.

Vortrag von Prof. Dr. Günter Katzenberger, Hannover

am Dienstag, 8. Dezember 2009, um 17:00 Uhr
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Das »historische Vergessen« von ehemals hoch angesehenen Künstlern, die das Kulturleben einer Stadt wesentlich mitgeprägt haben, ist nichts Ungewöhnliches. Ein besonders aufschlussreiches Beispiel dafür bietet uns aus heutiger Sicht Julius Victor Gerold, der in der »zweiten Blütezeit« der hannoverschen Musikgeschichte unter König Georg V. als Dirigent und Komponist viel erreicht und als Musikvermittler Nachhaltiges bewirkt hat – auch wenn Militärmusik um 1850 selbstverständlich eine bedeutendere Rolle gespielt hat als heute.

Aber nicht nur aus diesem Grund, sondern auch wegen der wertvollen handschriftlichen Dokumente aus der Hinterlassenschaft Gerolds im Besitz der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek lohnt sich ein (durch Hörbeispiele ergänzter) Blick auf diesen profilierten Musiker, ohne den sich wohl in Hannover, auch nach 1866, nicht so rasch ein begeisterungsfähiges Publikum hätte heranbilden können.

Prof. Dr. Günter Katzenberger, geb. 1937; Studium in Schulmusik, Dirigieren sowie in Musikwissenschaft, Neuerer Geschichte und Philosophie in München und Innsbruck (Promotion 1963).

Tätigkeiten als Ensembleleiter, Kammermusiker und Schulmusiker. Ab 1970 Lehrbeauftragter an Universitäten und Hochschulen in Hannover, Bremen und Hildesheim; seit 1973 Professor für Historische Musikwissenschaft an der Hochschule für Musik und Theater Hannover; Honorarprofessor der Leibniz Universität Hannover.

Vorsitzender des Hannoverschen Künstlervereins; Stellvertretender Vorsitzender der Hannoverschen Gesellschaft für Neue Musik.

Arbeitsschwerpunkte: Musik des 19. und 20. Jahrhunderts; Musikalische Analyse; Regional-Musikgeschichtsforschung (besonders zu Hannover im 19./20. Jahrhundert; u. a. Mitinitiator und Leiter der Ausstellung »Kulturaustreibung. Die Einflussnahme des Nationalsozialismus auf Kunst und Kultur in Niedersachsen« 1993).

Kontakt:

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Marita Simon M. A.
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • marita.simon@gwlb.de • Fon 0511 1267 235 • Fax 0511 1267 207